DJK Eichstätt 2 bezwingt Bezirksligisten SV Eitensheim

Eichstätt (rbm) In der zweiten Runde im Kreispokal empfingen die Mannen aus der Kreisliga um Gerhard Fischer den in der Bezirksliga B Nord spielenden SV Eitensheim 1 und setzten sich souverän mit 2762:2557 durch. Von den ersten Kugeln ab zeigten die Domstädter, wer der Herr im Hause des DJK-Sportzentrums ist und Markus Rehm und Christian Spiegel überfuhren förmlich die Gäste Helmut Rothbauer und Karl-Heinz Jakob. Rehm behielt mit 446:412 die Oberhand, denen Spiegel, der seinen Gegner völligst deklassierte, sehr gute 469:385 hinzufügte. Bereits mit einem Polster von 118 Guten bekamen es in der Mittelachse Steve Müller und Gerhard Fischer mit Josef Rothbauer und Tihomir Govorcinovic zu tun. Müller lieferte sich ein hartes Duell und setzte sich knapp mit 449:444 durch. Auf den Nebenbahnen hatte Fischer seinen Kontrahenten klar im Griff, beendete sein Spiel mit guten 457:400 und sorgte bereits nach zwei Drittel der Partie für die Vorentscheidung. Mit dem beruhigenden Vorsprung von 180 Holz betrat die Eichstätter Schlusspaarung Ferdinand Bleiziffer und Christian Niebler gegen Karl Nieselberger und Stefan Jakob die Anlage. Nach holprigem Start explodierte Bleiziffer und rasierte seinen Widersacher. Mit dem Tagesbestwert von überragenden 500 Holz hatte er gegen Nieselbergers 435 klar die Nase vorne. Die einzige direkte Niederlage an diesem Tag musste Niebler einstecken, was jedoch bei brauchbaren 441:481 nicht mehr ins Gewicht fiel. Im Zusammenschluss brachten die Altmühltaler den sieg locker, souverän und völlig verdient nach Hause. In der nächsten Runde kommt es wiederum zu einem Kräftemessen gegen einen Bezirksligisten und zu einem weiteren Derby im diesjährigen Kreispokal zwischen der DJK Eichstätt und dem KRC Kipfenberg, jedoch zwischen den beiden zweiten Mannschaften, nachdem die Herren 1 ihr Heimspiel gegen den Bayernligisten verloren haben und ausgeschieden sind.